

Mustervereinbarung

Vereinbarung einer Privatbehandlung für gesetzlich versicherte Patienten gemäß § 4 Abs. 5 BMV-Z bzw. § 7 Abs. 7 EKVZ

zwischen

(Patient/Zahlungspflichtiger)

und

(Zahnarzt)

Mir ist bekannt, dass ich als Patient der gesetzlichen Krankenversicherung das Recht habe, unter Vorlage der Krankenversichertenkarte nach den Bedingungen der gesetzlichen Krankenversicherung behandelt zu werden. Unabhängig davon wünsche ich ausdrücklich auf Grund eines privaten Behandlungsvertrages gemäß der Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ) privat behandelt zu werden.

Nachfolgende Behandlung wurde vereinbart nach der GOZ`12 und/oder GOÄ` 82 :

Zahn	Leistung /Gebührensiffer	Anzahl	Faktor	€
	GOZ 4025 Subgingivale medikamentöse antibakterielle Lokalapplikation, je Zahn			
	GOZ 1040 Professionelle Zahnreinigung			
	GOÄ 298 Probeentnahme für Markerkeim-Test, je Entnahmestelle			
	GOÄ 3 Eingehende Beratung über das Testergebnis			
	Materialberechnung nach § 4 Abs. 3 GOZ Laborkosten nach §9 GOZ			

Die aufgeführte Behandlung

- X wird auf Wunsch des Patienten durchgeführt
- X ist nicht im Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung enthalten.
- x geht weit über das Maß der ausreichenden, zweckmäßigen und wirtschaftlichen Versorgung hinaus (§§ 12, 70 SGB V).
- X entspricht nicht den Richtlinien des Bundesausschusses der Zahnärzte und Krankenkassen für eine ausreichende, zweckmäßige und wirtschaftliche vertragszahnärztliche Versorgung.

Erklärung des Versicherten

Ich bin darüber aufgeklärt worden, dass eine Erstattung der Vergütung der genannten Leistungen durch die Krankenkasse in der Regel nicht erfolgen kann.

Ort, Datum

Ort, Datum

(Unterschrift Patient/Zahlungspflichtiger)

(Zahnarzt)